

Wundmale

Von abgemeldet

Kapitel 2: vision 01

Hier nun der 2te teil meines herrlich unsinnigens fanfic ^.^V ich hoffe ich finde ein paar leser

Such such

dieser teil is sogar länger wie teil 1 *gg*

ich frage mich imemr wieder, ob ich mehr absätze amchen sollte... weil viele leute mögen fics mit vielen absätzen ja lieber... also? Soll ich ?**ggg** also:

grene: ööhhmm shonen ai? Das ist zwar noch nicht so herauszulesen, aber eigltich habe ich es vor **ggg**

well then, enjoy it ^.^V

VISION 01:
Wundmale

Kyo stand auf, und zog sich an.

Er blickte aus dem Fenster. Regen. An der Fensterscheibe sah er seine eigene Reflektion. Irgendwie kam ihm diese Gesicht fremd vor; unbekannt. Er strecke seine Hand aus, welche auf dem Glas den Linien dieses fremden Gesichtes folgte. Er lies seine Hand fallen und zwang sich, an etwas anderes an letzte Nacht zu denken. Er hasste alle Dinge, welche ihn verwirrten, und somit auch die Ereignisse dieser unbekannten Nacht. // Hass diesem unbekannten Gesicht gegenüber//

Seine Hand schlug gewaltsam auf die Fensterscheibe. // Denke nicht, es macht dich nur noch verwirrter, hilfloser. //

Um seinen Gedanken zu entfliehen ging er in die angeräumte Küche, wo er sich ein paar belegte Brote zum "Frühstück" machte. Mittlerweile war es jedoch 12:10. Als er vom Brot ein paar halbtrockene Scheiben schnitt, kamen seine Gedanken wieder. // Ein Messer. War es eines aus meiner Küche? War es ein Stanleymesser? War es eine Schere? Oder Scherben? Oder doch eine Rasierkl---//

"Kyo! Ich dachte schon, du erwachst niemals!" Unterbrach Toshiya Kyos Gedanken. Kyo spürte nur mehr wie sich Toshiyas Arme um seine Hüften und um seine Schultern schlangen und wie er gegen Toshiyas herrlichen Körper gedrückt wurde.

"Na...Nani?!?" Kyo fuhr zusammen, als er plötzlich mit dieser, ihm fast unbekannten, Geste von Zuneigung unterbrochen wurde. Es war wohl auch besser so.

"Ahh... Gomen ne, Kyo" Toshiya lies Kyo sofort los als ihm bewusst wurde was er tat. Toshiya wusste das Kyo jede Geste von Zuneigung, geschweige denn Liebe nicht mochte. Toshiya hatte schon oft versucht, Kyo zu fragen was der Grund dafür war, jedoch hatte er es nie gewagt. Toshiya ging wieder aus der vollgeräumten Küche, nachdem er gesagt hatte, Kyo sollte sich ausruhen, zumal er sicher eine anstrengendere Nacht hinter sich gehabt hatte, als er selbst.

Am nächsten Morgen versuchte Toshiya verzweifelt den Siebenschläfer-Kyo zu wecken. Letztendlich klappte, wie bis jetzt immer, die Wassermethode. Kyo sprang auf, als das kalte Wasser über seinen Kopf geschossen kam.

"AARRGGGHH!! Toshiyaaaaaaaaa!!! Wie oft habe ich dir schon gesagt dass du mich nicht wecken SO wecken sollst?!?!?" brüllte Kyo in Rage.

Toshiya erwiderte, mit einem Engelslächeln, dass es nur brutalere Weckungsmethoden gab, um ihn aus seinem Winterschlaf zu erwecken, welche er nicht anwenden wollte. Nach ein paar Minuten hin und her ging Toshiya ins Bad um sich fertig herzurichten, während sich Kyo in sein Alltagsgewand warf.

Er versuchte dabei penibel, sich so wenig wie möglich zu bewegen, um nicht zu riskieren, dass seine 6 frischen Narben wieder aufbrachen; sonst hätte es wohl ein schönes "Blutbad" gegeben, dachte Kyo sarkastisch und stellte sich Toshiya vor, wie er einen halb verbluteten Kyo in mitten einer riesigen Blutlache gefunden hätte. Im Hinterkopf dachte sich Kyo noch nebenbei, ob Toshiya wohl wegen dem versauten Fußboden oder dem halbtoten Kyo einen Herzinfarkt erleiden würde. //Aww... Alles schön und gut, wir lieben unser krankes Hirn, aber von so was wollen wir mal nicht denken// dachte Kyo mit einem bitterem Lächeln auf dem Gesicht.

Als er fertig in seine Kleider gehüllt war, trat er aus seinem Zimmer zu Toshiya, welcher bereits auf ihn wartete.

//Endlose Wiederholungen der Lieder, nichts neues//

Die fing an sich zu langweilen. Er liebte seine Gitarre über alles, doch ab und zu, so wie heute, hätte er sie am liebsten in eine einsame Ecke in einem verlassenem dunklem Raum geworfen um sich zu amüsieren. Beinahe wäre er diesem Gedanken weiter gefolgt, und hätte somit fast seinen Einsatz vergessen, doch glücklicherweise war dem nicht so. Kaoru hatte heute sowieso schon eine verdammt schlechte Laune, und hatte Shinya bereits schon ein paar mal angeschrien weil er diesen und jene Part nicht richtig gespielt hatte. //Fehlt nur noch das unser Herr-Ober-Leader irgendwem droht, ihn aus der Band zu schmeißen, sollte man etwas falsch machen//

Dachte Die mit einem überaus sarkastischen Grinsen.

Die letzten Wochen waren wohl nur mehr noch stressig gewesen, die Proben doppelt so hart aufgrund einiger verstimmter Bandmitglieder, und teilweise sogar doppelt so lange. //Awww-... es wird Zeit das unser Leader-san wieder einen Partner findet...// Die grinste noch breiter als er seinen perversen Phantasien mit gerade so viel Aufmerksamkeit hinterher folgte, um nicht aus dem Takt zu kommen.

Das Release eines neuen Albums war immer die stressigste Zeit gewesen. Alle Members der Band waren angespannt und gereizt bis zum umfallen, und das mit Abstand wohl schlimmste war, dass nicht mal Kyo mehr auf Dies perverse Witze einging, ja nicht einmal Kyo-like-Witze herausbrachte. Er dachte etwas genauer nach. // Wenn ich mich nicht irre, ist jeder unglückliche Member zur Zeit solo...// er lies den Kopf mit Endtäuschung hängen. //Nicht mal der Oberplayboy von Dir en Grey hat zur Zeit einen Partner. Es wird mal wieder Zeit...// Die musste sich wohl oder über einen Plan einfallen lassen, um seine gesamte, heißgeliebte Band wieder etwas zusammenzubringen *.

Plötzlich bekam er einen harten Schlag in seinen Rücken zu spüren, welcher ihn nach vorne taumeln lies, und er geriet somit aus dem Takt, und brachte die gesamte Musik zum verstummen. Nur Shinya trommelte noch etwas 20 Sekunden gedankenverloren vor sich hin, bis er merkte das niemand mehr spielte. Die blickte über seine Schulter zurück, um zu sehen, wer ihn so geschlagen hatte. Er starre zuerst in Kaorus beinahe wutverzerrtes Gesicht, danach zu Toshiya welcher direkt hinter ihm stand, und ihn mit leidenden, fast verzweifelten Blick anstarrte. Toshiya kam näher, wahren sich Die den Rücken rieb, um den Schmerz zu vertreiben, als er bemerkte was geschehen war. Toshiya musste bei seinem Cage-Solo so leidenschaftlich gewesen sein, das er versehentlich Die mit dem Hals seines Basses geschlagen hatte.

" Ohh, gomen ne, Die-kun..." sagte Toshiya mit bitterer Stimme, und vermied es zu Kaoru blicken welcher vor Wut beinahe kochte. Die nickte ihm nur zu, um ihm zu zeigen, das er O.K. war.

"PAUSE!" grölte Kyo ins Mikro, so dass sich Shinya die Ohren zuhielt.

Kyo , Die und Toshiya packten sich gleichzeitig ihre Zigarettenschachteln und liefen aus dem Proberaum, um ihre Sucht zu befriedigen.

"Ne, wo bleibt denn Kao-Kao?" fragte Die mit seiner typisch neckenden Stimme. Es kam nur ein murren aus Kyos Richtung, und Toshiya nahm einen Zug von seiner Zigarette. //Katastrophale Stimmung....Ich muss wirklich DRINGEND etwas unternehmen!// dachte Die.

In diesem Moment ging die Türe auf, und Kaoru kam heraus, um auch seine Sucht zu befriedigen. // Jetzt oder nie...//

"Ne, habt ihr heute Lust was trinken zu gehen? Die Probe ist bald aus, und es währe mal wieder schön, die GANZ Band um sich zu haben, außer während der Probe..." fragte Die in die Runde.

Kyo nickte sofort, worauf auch Toshiya und Kaoru zustimmend nickten. //Schön, aber es wird wohl schwerer sein, Shin-chan zu überzeugen//

Die verlies die Rauchergruppe, als er fertig war, ging zurück in den Proberaum, der von einer Neonleuchte erleuchtet war. Shinya saß auf einem Sofa in einer Ecke, mit einem Blick, der gleich verriet das er wieder in seinen Gedanken schwebte. Die seufzte und setzte sich zu Shinya auf die Couch. Sehr ungewöhnlich.

"eehrhmm.. Shiny---"

"Was Die, bist gekommen um mich wieder fertig zu machen?" fragte Shinya mit ausdrucksloser Stimme, ohne Die anzusehen. Die schüttelte nur den Kopf und

sagte: "Nein, eigentlich um dich zu fragen ob du heute mit uns kommst, um etwas trinken zu gehen..."

Shinya blickte beinahe verwundert hoch. Dann nickte er nur leicht, setzte die Wasserflasche an seine Lippen und trank ein paar Schlucke.

Die fühlte sich erleichtert.

Sie hatten ausgemacht, sich um 21:00 vor Kyos und Toshiyas Apartment zu treffen, zumal es am nächsten bei ihrer Lieblingsbar lag. Es war eine kühle Herbstnacht, der Himmel war klar, man konnte die hellen Sterne sehen, ein perfekter Abend!

Kyo stand als erster draußen in der Kälte, wartend auf den Rest der Band. Er trug seine schwarzen, hautengen Lederhosen, ein Netz T-Shirt, und seine höchsten Plateauschuhe die er hatte, ein wenig Make-up, um nicht sofort als der Frontmann von Dir en Grey erkannt zu werden.

Shinya kam als nächster, lies sein Auto vor dem Eingang zum Flur des Hauses stehen, zumal er der einzige war, der nie etwas trank, und somit auch der einzige fahrfähige Fahrer war, wenn der Rest bereist als halbe Alk-Leichen irgendwo umherirrten, sofern sie noch in der Lage waren, zu gehen. Er trug einen langen, roten Rock, sein offenes, gelocktes Haar viel sanft über seine schmalen Schultern, auf denen ein langarmiges, schwarzes Samtoberteil ruhte. Seine zierlichen Füße steckten in hochhakigen, schwarzen Stiefeletten, welche jedoch von seinem Rock verdeckt blieben.

Er stieg aus, und gesellte sich zu Kyo, welcher mittlerweile seine dritte Zigarette rauchte, während er in der Kälte heraußen gestanden war.

Nach einigen Minuten kamen Dies Auto in die Auffahrt gerollt und parkte neben Shinyas Auto. Es stiegen Die und Kaoru aus, welche sich zu Shinya und Kyo gesellten. Wie so oft war Toshiya der letzte.

Shinya beäugte die beiden sexy Gitarristen; Die trug ein kurzärmeliges, rotes Lackoberteil, welches sich geschmeidig an seine Formen schmiegte, dazu passend, ebenfalls wie Kaoru und Kyo eine enge, schwarze Lederhose. Seine Füße waren mit Die-likes Plateau Stiefel bestückt, welche bis zu seinen Knien ragten, die Hose jedoch darunter.

Die trug zu seiner engen, schwarzen Lederhose ein ärmelloses, dunkelviolettes Polyester-Shirt welches sich jedoch sehr gut seinen pinken Haaren passte. Beide Gitarristen waren wie immer, wenn sie Abends fortgingen nur leicht geschminkt, um nicht zu viel Aufsehen zu erregen.

Nach dem Kyo ungeduldig bei seinem Apartment anlätete, um Toshiya ein bisschen mehr anzutreiben, und dieser darauf auch langsam aus dem Haus kam, rissen alle ihre Augen auf.

Toshiya trug einen sehr kurzen, sehr engen und einen sehr sexy Latexminirock, dazu ein wohl noch engeres Top. Um seinen Hals hingen etwa vier Ketten, in seinen Ohren stecken kleine, dezente Ohrringe. Sein Gesicht hatte er mit Hilfe von jeder Menge Make-up in das Gesicht einer hübschen jungen Frau verwandelt. Er trug wie öfters ein Paar Strapse, welche in Stiefeln mündeten, die ihm bis zur Mitte seiner reizenden Oberschenkel reichten, natürlich mit einem noch höheren Absatz als Shinyas Stiefeletten.

Die viel bei Toshiyas Anblick benahe die Kinnlade herunter.

"Huu...HURIG, Toshiya!! Du hast es wieder einmal geschafft, dich selbst zu toppen" sagte Die, und sprach damit die Gedanken der restlichen Bandkameraden aus.

Toshiya grinste nur, zeigte die sein Victory-Zeichen und war stolz auf sein huriges Aussehen.

Nun machte sich die gesamte Band auf, um sich in ein feucht-fröhliches Vernügen zu werfen.

~~~~~

\*Awww.... sorry, ich liebe diese 2deutigkeiten, doch es sollte nicht so gemeint sein ^.^V ----D:V:

continue or game over?

AAHAHHHHH ich will wissen ob dieser sinnlose fanfic anschlag findet!!

Gefällt es euch?

Soll ich weiterschreiben?

Biiiiitttee feedback T\_T

sinnlos bis zum geht nicht mehr, ne?